**Fiat Professional auf der IAA Nutzfahrzeuge 2018 in Hannover**

*Transporter-Spezialisten von Fiat Chrysler Automobiles (FCA) zeigen vom 20. bis 27. September 2018 komplettes Modellangebot. Fiat Ducato zum ersten Mal in einer Version als Streetfood-Mobil. Pickup Fiat Fullback Cross im Design von Garage Italia. Tuning-Legende Irmscher baut Fiat Talento zum sportlichen Shuttle um. Transporter-Modelle Fiat Ducato, Fiat Doblò und Fiat Fiorino mit besonders nachhaltigem Erdgas-Antrieb (CNG) unterstreichen Marktführerschaft von Fiat Professional in diesem Sektor. Maßgeschneiderte Servicedienstleistungen von Mopar® und der FCA Bank runden Präsentation auf der Leitmesse für Mobilität, Transport und Logistik ab.*

Wien, im September 2018

Fiat Professional hat als sogenannter Full-Liner für jede Transportaufgabe die perfekte Lösung. Auf der IAA Nutzfahrzeuge, die vom 20. bis 27. September 2018 auf dem Messegelände in Hannover stattfindet, zeigen die Transporter-Spezialisten von Fiat Chrysler Automobiles (FCA) acht Fahrzeuge aus dem umfangreichen Modellprogramm. Fiat Professional bietet von Pkw-basierten Kleintransportern über Pickups bis zu Großraumtransportern die komplette Bandbreite auch an Aufbauten, Ladefähigkeiten, Radständen und Aufbauhöhen. Als Antriebsquellen dienen ausschließlich hocheffiziente Motoren, die mit Benzin, Diesel, Erdgas (CNG) oder Autogas (LPG) arbeiten.

Fiat Fullback Cross by Garage Italia und Fiat Talento Shuttle von Irmscher stehen für Lifestyle

Star am Messestand von Fiat Professional (Halle 16/Stand A23) ist ein von Garage Italia gestalteter Fiat Fullback Cross. Das Designstudio von Lapo Elkann hat dem Pickup eine Zweiton-Lackierung in Grün/Bronze verpasst, ergänzt um Spiegelkappen in Bronze, mattschwarz lackierte 17-Zoll-Leichtmetallräder und Sitzbezüge aus braunem Leder im Stil „Elmo Vintage“.

Der Fiat Fullback Cross ist das Lifestyle-Modell innerhalb der Baureihe, stilvoll und komfortabel im Alltag, vielseitig und robust in der Freizeit. Mit serienmäßigem Vierradantrieb, der Nutzlast von fast einer Tonne und einer Anhängelast von 3,1 Tonnen spielt der Pickup seine hohe Funktionalität besonders als Begleiter bei gelegentlichen Fahrten abseits befestigter Wege aus. Ausschließlich lieferbar in der Karosserievariante Double Cab stellt er sich den Anforderungen des Berufsalltags, überwindet Hindernisse und überzeugt durch einen für die Fahrzeugklasse überraschend kleinen Wendekreis. Die umfangreiche Serienausstattung des Fiat Fullback Cross enthält unter anderem Rückfahrkamera, Automatikgetriebe und Ledersitze .

Eine weitere Stärke des Fiat Fullback Cross ist der serienmäßige permanente Vierradantrieb mit Torsen-Mitteldifferenzial. Er stellt über einen Drehschalter die Betriebsarten Hinterradantrieb (für normale Straßenverhältnisse mit Schwerpunkt auf Kraftstoffeffizienz), Vierradantrieb mit normaler Übersetzung und offenem Mitteldifferenzial, Vierradantrieb mit gesperrtem Mitteldifferenzial sowie Vierradantrieb mit gesperrtem Mitteldifferenzial und Getriebeuntersetzung zur Verfügung. Für extreme Einsatzzwecke kann optional zusätzlich ein mechanisches Sperrdifferenzial für die Hinterachse bestellt werden.

Zweites Individualfahrzeug auf dem Messestand von Fiat Professional ist ein Fiat Talento aus dem Hause Irmscher. Das legendäre, auf Rennsport und hochfunktionelle Umbauten spezialisierte Unternehmen verwandelt den mittelgroßen Transporter in ein exklusives Shuttle für bis zu fünf Personen plus Fahrer, mit dem beispielsweise der Transfer zwischen Hotel und Flughafen zum stilvollen Erlebnis wird.

Basis für den Irmscher-Umbau ist ein Fiat Talento Sportivo in der Karosserievariante Combi mit langem Radstand und Standarddach (L2H1). Äußere Kennzeichen sind die metallicschwarze Karosseriefarbe, mattschwarz lackierte 18-Zoll-Leichtmetallräder, seitliche Trittstufen und Dachspoiler in Wagenfarbe sowie der Frontstoßfänger in Mattschwarz mit roten Einsätzen. Eine Fahrwerkstieferlegung betont die sportliche Optik zusätzlich.

Die Verkleidungen im Innenraum sind ebenfalls in Schwarz gehalten, die Einfassungen der Instrumente silbern lackiert. Der Passagierraum ist mit vier Einzelsitzen ausgestattet, die mit schwarzem Leder mit roten Kontrastnähten bezogen sind. Die Sitze der zweiten und dritten Reihe weisen Armlehnen und eine verstellbare Rückenlehne auf. Sie können außerdem auf Schienen im Fahrzeugboden mit wenigen Handgriffen längs verschoben werden, um den Innenraum noch flexibler an den Platzbedarf von Passagieren beziehungsweise deren Gepäck anpassen zu können. Ein herausklappbarer Tisch zwischen den beiden Sitzreihen ist ebenfalls mit Leder bezogen.

Neue Aufbauvariante für den Fiat Ducato

Die Bandbreite der Aufbaumöglichkeiten für den Fiat Ducato ist einer der Gründe, warum der Großraumtransporter mit mehr als fünf Millionen Exemplaren seit Jahren der Bestseller im Modellprogramm von Fiat Professional ist. Zwei Beispiele für den Variantenreichtum sind auf der IAA Nutzfahrzeuge in Hannover zu sehen – ein völlig neuer Umbau zur Streetfood-Küche und der Werkstattwagen „Mopar Express Care“ mit Diagnose- und Reparatureinrichtung. Das Streetfood-Mobil ist ausgestattet mit dem 2,3-Liter-Turbodiesel, der mit MultiJet-Direkteinspritzung 96 kW (130 PS) leistet.

Ein weiteres Ausstellungsstück kombiniert zwei Fiat Ducato Zugköpfe miteinander, die als Basis für besonders aufwändige Umbauten dienen. Zu ihnen gehören beispielsweise Wohnmobile, seit Jahrzehnten eine Domäne des Fiat Ducato, auf dem heute rund 75 Prozent aller in Europa verkauften Reisemobile aufbauen. Aber auch für Abschleppwagen, Pannenservicefahrzeuge, Pferdetransporter oder als mobile Verkaufsstätte ist der Fiat Ducato durch seine vielseitige Ausstattung, die innovative Technologie und die zahlreichen Antriebsvarianten perfekt geeignet.

Wie der Fiat Ducato erfüllen auch die anderen Modelle von Fiat Professional die Anforderungen, die an Basisfahrzeuge für den Aufbau von Kleinbussen für den Transport auch von Passagieren mit körperlichen Einschränkungen, von Kühl- und Gefriertransportern sowie von Freizeit- oder Kommunalfahrzeugen gestellt werden. Es gibt nahezu keine Aufgabe, für die sich nicht in der Modellpalette des Fiat Ducato die passende Lösung finden lässt. Ein weiterer Beleg für die Kompetenz der italienischen Marke in diesem Bereich ist die Zusammenarbeit mit den bedeutendsten Aufbau- und Chassis- Herstellern auf dem europäischen Markt. Zu ihnen gehört auch die Firma AL-KO, die als einzige von FCA autorisiert ist, spezielle Chassisvarianten des Fiat Ducato herzustellen.

Die Transporter mit Erdgas-Antrieb von Fiat Professional

Seit mehr als 20 Jahren ist FCA europäischer Markführer für Fahrzeuge mit bivalentem Benzin/Erdgas-Antrieb. Mehr als 720.000 Einheiten hat das italienische Unternehmen bis heute abgesetzt. Das aktuelle Angebot zu bivalenten Transportern umfasst die Modelle Fiorino, Doblò Cargo, Ducato und Panda Van. Drei davon zeigt Fiat Professional auf der IAA Nutzfahrzeuge in Hannover.

Der ausgestellte Fiat Ducato Minibus ist monovalent ausgelegt, sein Motor läuft ausschließlich mit Erdgas. Der Dreiliter-Vierzylinder leistet 100 kW (136 PS), das maximale Drehmoment von 350 Newtonmetern steht schon bei 1.500 Touren zur Verfügung. Zusammen mit den Modellvarianten Kombi, Luxusbus Panorama und Shuttle, die zwischen fünf und 17 Sitzplätzen bieten, sind die Personentransporter auf Basis des Fiat Ducato die idealen Begleiter für Sportvereine, Hotels, Reiseunternehmen sowie Dienstleister, die spezialisiert sind auf Fahrgäste mit körperlichen Einschränkungen. Der auf dem Messestand von Fiat Professional zu sehende Ducato Minibus ist in der Fahrzeugkategorie M2 homologiert mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 4,3 Tonnen – eine Seltenheit bei Bussen mit Vorderradantrieb. Bei einem Radstand von 4.035 Millimetern, einer Gesamtlänge von 5.998 mm (L4) und mit hohem Dach (H2) bietet der ausgestellte Fiat Ducato Minibus 14 Sitzplätze. Zur Serienausstattung gehören unter anderem Passagiersitze mit um 13 Grad verstellbarer Rückenlehne, Innenleuchten in LED-Technologie, Gepäckregale mit LED-beleuchteten Ablagefächern auf beiden Seiten, Lautsprechern sowie an jedem Sitz individuelle einstellbare Belüftung und zwei USB-Ladebuchsen pro Sitzreihe.

Der Fiat Doblò Cargo Natural Power ist mit einem 1,4-Liter-Turbomotor in bivalenter Variante ausgerüstet. Der Vierzylinder 1.4 16V T-Jet Natural Power leistet 88 kW (120 PS). Das maximale Drehmoment beträgt 206 Newtonmeter und erlaubt zusammen mit dem schon bei niedrigen Drehzahlen spontan ansprechendem Turbolader schaltarmes Fahren mit geringer Belastung für das Sechsgang-Getriebe. Außerdem vorteilhaft für den Einsatz als Warentransporter: Die fünf Gastanks mit einem Gesamtfassungsvermögen von 22 Kilogramm bei langem Radstand beziehungsweise vier Zylinder mit 16 Kilogramm bei kurzem Radstand sind unter dem Unterboden montiert – der Laderaum mit einem Volumen von 4,6 Kubikmetern und einer maximalen Zuladung von 980 Kilogramm bleibt komplett erhalten. Der Benzintank hat eine Kapazität von 22 Litern. Der in Hannover gezeigte Fiat Doblò Cargo Natural Power ist mit einem Laderaumsystem ausgestattet, das Regale, Auszüge und Ablagen enthält, die auf beiden Seiten montiert werden können.

Der Fiat Fiorino Natural Power ist das kleinste Transporter-Modell von Fiat Professional mit Erdgas-Antrieb. Sein 1,4-Liter-Vierzylinder leistet 51 kW (70 PS). Das Erdgas wird in zwei Stahltanks mit einem Gesamtfassungsvermögen von 77 Liter (entsprechend 13 Kilogramm) gespeichert. Die Gastanks sind unter dem Fahrzeugboden montiert. Auch dank des ebenen Laderaumbodens bleiben so das komplette Ladevolumen von 2,8 Kubikmetern und die maximale Zuladung von 610 Kilogramm erhalten.

Die Natural Power Versionen von Fiat Ducato, Fiat Doblò Cargo und Fiat Fiorino beweisen, dass Fiat Professional sich der Nachhaltigkeit widmet. Sie sind auch Ausdruck der Strategie, durch innovative Technologie nicht nur die Leistungsfähigkeit der Motoren ständig zu verbessern, sondern gleichzeitig die Ressourcen effizient zu nutzen. Die Erdgas-Fahrzeuge von Fiat Professional haben darüber hinaus für den Kunden den Vorteil, dass die werksseitige Ausrüstung in vollem Umfang die Vorschriften für Unfallsicherheit und Abgasverhalten erfüllen.

Erdgas ist eine der nachhaltigeren, schon jetzt problemlos zugänglichen Alternativen als Treibstoff für Kraftfahrzeuge. Wird Erdgas mit Bio-Methan gemischt, verringert sich der Ausstoß von Kohlendioxid (CO2) um bis zu 43 Prozent bezogen auf die gesamte Versorgungskette. Kohlenmonoxid (NOx) und Feinstaub wird sogar um bis 94-95 Prozent reduziert. Fahrzeuge mit Erdgas-Antrieb stellen deshalb echte Alternativen gegenüber herkömmlichen Antriebsarten dar, auch gegen die Nutzung von Tiefgaragen und Autofähren bestehen technisch keine Bedenken.

Die Serviceleistungen von Mopar® Connect

Für die Transporter von Fiat Professional steht der Online-Service Mopar**®** Connect sowohl bereits beim Kauf als auch später zur Verfügung, der die Funktionen von Uconnect® LIVE erweitert. Entwickelt wurde die Applikation von Mopar**®**, der Marke von FCA für Originalzubehör, Accessoires, Kundenservice, Dienstleistungen und digitale Angebote.

Zu den vielfältigen Diensten von Mopar**®** Connect gehören unter anderem der Anruf beim Pannenservice, die automatische Kontaktherstellung zu einem Mopar**®**-Kundenbetreuer bei einem Unfall sowie die Lokalisierung des Fahrzeugs beispielsweise nach einem Diebstahl. Weitere Funktionen sind die Sendung eines Alarms, sobald eine voreingestellte Geschwindigkeit überschritten oder ein vorher definierter Bewegungsradius verlassen wird, sowie die Fernsteuerung der Türverriegelung über ein kompatibles Smartphone. Der Besitzer kann darüber hinaus auch die aktuelle Position des Fahrzeugs ‒ zum Beispiel auf einem Großparkplatz ‒ sowie bestimmte Betriebszustände in Echtzeit abfragen, darunter Kraftstoffvorrat, Batterieladezustand und Reifendruck. Mopar**®** Connect weist den Fahrzeugbesitzer außerdem auf anstehende Routinekontrollen oder Servicearbeiten hin.

Mit speziellen Anwendungen erfüllt Mopar**®** Connect die spezifischen Anforderungen für alle Arten von Fahrzeugbesitzern ‒ vom privaten Kunden bis zum Flottenmanager. Über ein von Targa Telematics entwickeltes Portal lassen sich Fahrzeugflotten sicher und effektiv verwalten. Mopar**®** Connect Fleet steht in zwei Varianten zur Verfügung (Basic und High), die Flottenmanagern per kompatiblem Smartphone oder Computer Zugriff auf fahrzeugrelevante Daten wie Standort, Fahrtrouten und Servicestatus ermöglichen. Mopar**®** Connect Fleet kann über die autorisierten Handelspartner von FCA bezogen werden.

**Fiat Professional auf dem IAA Nutzfahrzeuge 2018:**

**Halle 16/Stand A23**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Andreas Blecha
Public Relations Manager

FCA Austria GmbH

Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: +43 1 68001 1088

E-Mail: andreas.blecha@fcagroup.com

Fiat Professional Presse im Web: <http://www.fiatprofessionalpress.at>